Objekt:	Öllampe
Museum:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de
Sammlung:	Beleuchtung
Inventarnummer:	0000.128

Beschreibung

Alte Bezeichnungen für solche vierflammigen Messingleuchter sind Florentiner Leuchter und Römische Lampe.
Diese Leuchte besteht aus einer langen Haltestange, einem balusterartigem Schaft und einen Fuß in gotisierenden Formen. Oben befindet sich eine geschwungene, querovale Öse. Die Haltestange geht durch das gedrungene Ölbehältnis mittige hindurch. Das Ölbehältnis verfügt im unteren Drittel über vier halbkreisförmig gebogene Dochtführungen. Sie bilden eine sich wiederholende Folge von nach oben kleiner werdenden Wülsten und einer einschwingender Glockenform. Über dem obersten Wulst der Leuchte befindet sich die Befestigung für eine Dochtschere (sie ist hier defekt) sowie eine Nadel und ein Löscher an einem Kettchen.

Grunddaten

Material/Technik:	Messing / gegossen
Maße:	H 62 cm; D 16,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1851-1900
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Beleuchtung
- Lampe
- Öllampe